



MAG. KLAUDIA TANNER
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/66-PMVD/2026

08. Juni 2026

Herrn
Präsidenten des Nationalrates

Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Dr. Schwarz, BA, Freundinnen und Freunde haben am 08. April 2026 unter der Nr. 5734/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Einsparungen bei Förderungen in Ihrem Ministerium“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Dazu verweise ich auf die nachstehende Übersicht. Alle Auszahlungen erfolgten im Globalbudget 14.07 Zentrale Steuerung.

	Förderbetrag 2025 in Euro
Österreichische Offiziersgesellschaft	11.000
Österreichische Unteroffiziersgesellschaft	12.000
Österreichische Gesellschaft für Landesverteidigung und Sicherheitspolitik	6.000
Gesellschaft für politisch-strategische Studien	3.600
Österreichischer Heeressportverband	73.900
Milizverband Österreich	6.500
Bundesvereinigung der Milizverbände	6.500
European Peace Facility	44.029.656,46
Vereinigung Altösterreichischer Militärstiftungen	258.000
Forschungsförderungsgesellschaft FTI-Programme, Förderungen	182.433,45
EU CO-Finanzierung (Nat. Kof)	939.059,82
Gesamt	45.528.649,73

Zu 2:

Dazu verweise ich auf den öffentlich einsehbaren Förderungsbericht 2024 der Bundesregierung gemäß § 47 Abs. 3 Bundeshaushaltsgesetz 2013 (abrufbar unter <https://www.bmf.gv.at/themen/budget/publikationen/foerederungsbericht.html>).

Zu 3:

Die budgetierten Förderungen für das Finanzjahr 2026 belaufen sich auf 43.875.676 Euro.

Zu 4 und 4a:

Im Vergleich zwischen dem Erfolg 2024 und dem vorläufigen Gebarungserfolg 2025 wurden im Rahmen der European Peace Facility um 6.047.132 Euro weniger ausbezahlt.

Zu 5 bis 6a:

Ja, das Bundesministerium für Landesverteidigung ist an der „Förder-Taskforce“ beteiligt. Im Finanzjahr 2027 werden die vorgesehenen Kürzungen der Förderungen gegenüber 2026 in der Höhe von 3,2% berücksichtigt.

Mag. Klaudia Tanner

